



EXPERTEN- TIPP

November ist ja traditionell eher ein stiller „Gedenkmonat“. Und normalerweise ist der Dezember statistisch gesehen der beste Börsenmonat. Doch in diesem Jahr 2020 ist alles anders. Der November 2020 gilt an den Weltbörsen als der beste Börsenmonat der Geschichte: Der Dax gewann 25 Prozent, die US-Börsen 12 Prozent. Der japanische Nikkei-Index hatte den höchsten Anstieg aller Zeiten - und das trotz aller Corona-Wirtschaftsängste und trotz aller Angstmacher, Crashpropheten usw. Das Börsenjahr 2019 hatte am Gesamt-Markt über 33 Prozent Zuwachs gebracht (maximal diversivierte Welt-Strategie-Assetklassen-ETFs). Darauf folgten die üblichen Warnungen der Analysten vor einer Korrektur – die sich dann als „Corona-Crash“ zeigte. Inzwischen sind die Börsenwerte wieder auf dem Niveau „vor Corona“.

Feuerwerk an den Börsen

So weit, so gut. Aktienmärkte schwanken heftig, das ist normal und wird auch immer so sein. Das ist auch der Grund, warum man sich langfristig orientieren muss. Gefährlich wird es nur, wenn man eine zu kleine Auswahl an Aktien oder Branchen hat und wenn man teuer kauft und billig wieder verkauft (weil man entweder die Nerven verliert oder in Geldnot gerät und verkaufen muss). Am zufriedensten sind die Anleger, die eine „wetterfeste“, breit gestreute Welt-Anlage-Strategie über alle Themen und Branchen, über 10.000 Aktien und über 600 Anleihen über ETFs haben. Die wissen, dass sie mit Kurs-Schwankungen leben können und mit den

Anleihen oder Cash-Positionen die Abschwünge abfedern. Wer dann noch mittels Rebalancing antizyklisch reagiert, wird mit guten Ergebnissen belohnt. Antizyklisch handeln bedeutet, dass bei fallenden Aktienkursen nicht aus den Börsen ausgestiegen wird, sondern aus den stabil gebliebenen Anleihen die billiger gewordenen Aktien nachgekauft werden, und dass nach stark gestiegenen Börsenkursen diszipliniert Aktien verkauft und in den Anleihen in Sicherheit gebracht werden. So behält man seine ursprünglich gewählte Strategie, reduziert die Risiken und erhöht langfristig die Rendite. Diese Strategie gibt's in Lindau bei Ruhestandsplaner Bodensee. *MKW*



*unabhängige
Freie Sachverständige
für Kapitalanlagen
und Altersvorsorge,
Finanzfachwirtin*

*Manuela Klüber-
Wiedemann*



Ruhestandsplaner Bodensee
Kemptener Str. 61
88131 Lindau (B)
Tel.: 0 83 82/5 04 39 63



[www.ruhestandsplaner-
bodensee.de](http://www.ruhestandsplaner-bodensee.de)